

## DRG

### "Diagnosis Related Groups"

1

---

---

---

---

---

---

---

---

## DRG

Patientenklassifikationssystem anhand Gruppen medizinischer Diagnosen

-> Basis für Fallkostenpauschalen und qualitätssichernde Massnahmen

(Klinik bekommt nicht mehr pro Tag oder Kosten pro Patient vergütet, sondern ein Betrag pro Patient einer bestimmten Gruppe, unabhängig von Dauer und Kosten Aufenthalt)

(Kliniken können verglichen werden)

2

---

---

---

---

---

---

---

---

## SwissDRG

Gesamtschweizerische Tarifstruktur für Spitalaufenthalte im stationären akutsomatischen Bereich

3

---

---

---

---

---

---

---

---

### Eckdaten für die Schweiz

- Kick off – Jan. 2003; Projektstart – Mai 2004
- Gründung SwissDRG AG – Jan. 2008

**Ziel:** Bereitstellung eines DRG-Systems, welches schweizweit für stationär, akut-somatische Spitalaufenthalte eingeführt werden kann

-> Datensammlung in Netzwerkhospitälern -> Entwicklung & Verfeinerung SwissDRGs

-> 9. Juli 2009: erstes Tarifgesuch für das neue Fallpauschalensystem beim Bundesrat eingereicht

-> Antwort wird Anfang 2010 erwartet; derweil weitere Verfeinerung

-> Tarifwirksame Einführung spätestens per 2012

4

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Mögliche Auswirkungen der DRGs

- Verkürzte Aufenthaltsdauer
- Verlagerung von derzeit stationären Angeboten in den ambulanten/ Reha-Bereich
- Höhere Auslastungen
- Erhöhte Effizienz
- Transparenz in Leistungserbringung, Ressourcenverwendung, Kosten

5

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Mögliche Auswirkungen der DRGs

- Erhöhte Wiederaufnahme, Entlassung der Patienten in instabilem Zustand
- Ausbildung
- Kostenträgerrechnung vereinfacht
- Die Kodierqualität hat direkten Einfluss auf den Ertrag  
- professionelle Kodierer

6

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

### Was haben wir bisher vom Verband gemacht?

- Leitende und externe ErgotherapeutInnen aller Netzwerkhospitäler sensibilisiert -> um Einflussnahme gebeten
- Nationale DRG-Petition unterstützt: Flankierende Massnahmen bei Einführung gefordert
- Diverse Treffen mit u.a. Chef-Codierer Herr Richter, Regierungsrat Conti (=Verwaltungsratspräsident Swiss DRG AG), Herr de Haller (FMH-Fachgesellschaft)

7

---

---

---

---

---

---

---

---

### Was wissen wir bis jetzt?

- Ausweitung auf Psychiatrie oder Reha ist aktuell nicht geplant
- DRG-Petition sollte 30.000 Unterschriften bringen -> Ende Okt.: 24.000 -> Übergabe und später Grossanlass geplant (Nov. 2010)
- Falls ET in zukünftigen Pauschalen nicht inbegriffen ist bei Gruppen wo dazugehörend: „Systemfehler“-Eingabe direkt bei Hauptbüro
- Alle anderen Anträge: über FMH-Fachgesellschaft
- Informationen über Zusammensetzung und Veröffentlichungsdaten Pauschalen erhältlich bei Mitarbeiterin GS

8

---

---

---

---

---

---

---

---

Webseiten:

[www.swissdrg.org](http://www.swissdrg.org)

[www.drg-petition.ch](http://www.drg-petition.ch)

[www.fr.drg-petition.ch](http://www.fr.drg-petition.ch)

9

---

---

---

---

---

---

---

---